Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 5

Illustration: Stromknappheit beim Karikaturisten
Autor: [s.n.]

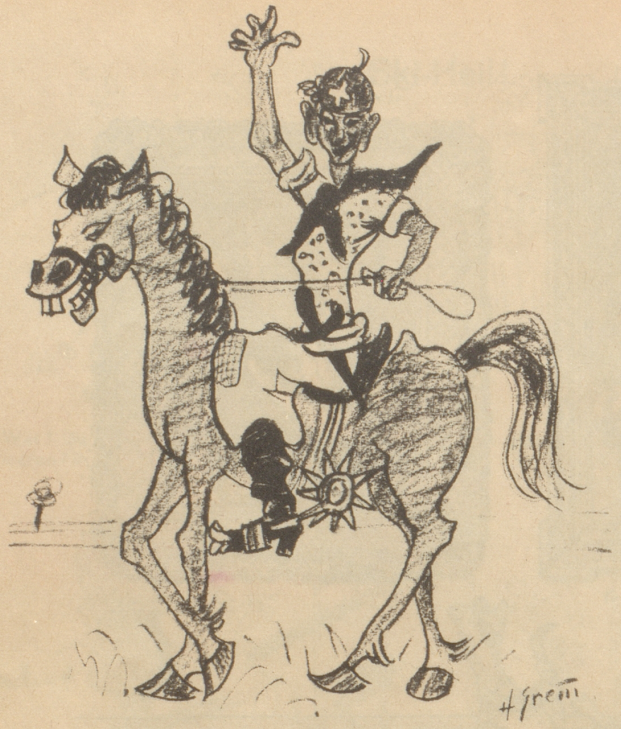
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Soeben erreicht uns dieser Neujahrsgruß aus Südamerika:

Nebigruß aus Uruguay,
Argentinien, Paraguay,
Auch da unten in der Pampa
Grinsen Mann und Gaul, Caramba,
Wenn der Nebi voll Humor
Sich in unsere Welt verlor.
Neues Glück im neuen Jahr
Wünscht der Pampaschweizer Schar!

Stromknappheit beim Karikaturisten

Wegen Energiemangel mußten sämtliche Gesichts-**Züge** ausfallen

De Chämibrand

(Dörflicher Einakter)

Personen: De Fürwehrkumidant,
En Puur
Zeit: Neujahrsmorgen 1947, ungfähr am elfi
Ort: Telefon-Alarmstell bim Fürwehrkumidant

Kumidant: «Da isch Fürwehrkommando Seldwyla!»

Puur: «Da isch Bütschgi Fritz, Chrüzgrabe! Euses Chämi brännt vo z'underscht bis z'oberscht wie-n-e Fackle. Chömed cho lösche, susch chunnt is no 's ganz Hus a!»

Kumidant: «Mer rucked sofort us! Mached all Züg zue, daß 's Füür verschtickt!»

Puur: «Jäää - nei! D'Züg chömer jetz nüd zuemache, mer händ drum de Zmittag im Ofe!» F.

Schnee (in drei Verwandlungen)

Schnee als leichte kleine Flocke
Ist wie eine Ringellocke,
Welche Zärtlichkeiten kündet,
Leise tänzelnd, wenn es windet;
Wie ein Kind in kurzem Rocke,
Gleichsam eine Ballerine
Auf des Winters Freiluftbühne.

Schnee jedoch als feste Masse
Ist Materie grober Klasse,
Lastend als Gewicht, als schweres,
Auf den Adern des Verkehres.
Doch auch das steht außer Frage,
Daß als Skilaufunterlage
Er dem Sport dient und dem Spasse.

Aber wenn er in der Schmelze
Daliegt mit zerzaustem Pelze
Wie ein im Beruf entgleister
Künstler, ist er nur noch Kleister
Und — Gefahr, daß er dich wälze
In die graue, namenlose
Heimlich angerührte Sauce. Nuba

Zur Notiz genommen

Fortschritte müssen so lange als Rückschritte erscheinen, bis sie zum Nutzen und Guten für die Menschheit angewandt werden. Was nützt die Eroberung der Luft, wenn sie zur Vernichtung auf Erden dient.

Man sollte besser rechtzeitig zur Tat sich finden, um später nicht mit den Tatsachen sich abfinden zu müssen.

Erst wenn die Menschheit ihr Leben für die höchsten Güter einsetzen muß, wird ihr erkenntlich, daß sie versäumte, die höchsten Güter für ihr Leben einzusetzen.

Wer seine Erfahrungen zum Fenster hinauswirft, zu dem kommen sie — oftmals in verwandelter Gestalt — durch die Tür wieder herein. W. F.

Alex Imboden
früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Bern
Neuengasse 17, Telefon 2 16 93
Nähe Café Ryffli-Bar
Au Ier pour les gourmets!
Walliser Keller Bern

Willy Dietrich
Bern
Nähe Walliser Keller

Café RYFFLI-Bar